

**MAISPROGRAMM 2011/2012**

**SAATEN-UNION.  
REGIONAL  
EINFACH IDEAL.**

**SÜDDEUTSCHLAND**

[WWW.SAATEN-UNION.DE](http://WWW.SAATEN-UNION.DE)

  
**SAATEN  
UNION**  
*Züchtung ist Zukunft*

## MEHRFACHNUTZUNG

	SRZ	KRZ	FET	ST	MT	KT
SULEXA	200	220				
SUE	~210	~230				CCM
SULEYKA	210	240				
AYRRO	220					
AVENTURA	240	~240				
SU 260/56	240	250				
BREDERO	240					
SUZY	~240	260				
ALDUNA	~250	~250				
MAGISTER	250	~260				
SUSANN	260	280				

## SILONUTZUNG

Seite

### Faser-Energie-Typen (FET)

AYRRO	S220	12-13
BREDERO	S240	s. Tabelle 36-37

### Stärke-Typen (ST)

SULEXA	S200	22
SUE	~S210	s. Tabelle 36-37
SULEYKA	S210	24-25
SUNARO	~S220	28
SUZY	~S240	34-35
SUSANN	S260	32-33

### Masse-Typen (MT)

REVOLVER (ZWEITFRUCHT)	~S160	16
SUCCES (ZWEITFRUCHT)	~S190	21
AYRRO	S220	12-13
AVENTURA	S240	10-11
BREDERO	S240	36-37
SU 260/56	S240	18-19
ALDUNA	~S250	6-7
SUMARIS	S260	36-37
SUBITO	S260	20
SUSANN	S260	32-33
ATENDO	~S270	8
MONTONI	~S370	15
KIMBERLEY	~S450	14

## KÖRNERNUTZUNG

Seite

### Drusch und CCM (KT)

SUDOKU (Za)	K220	36-37
SULEXA (Ha(Za))	K220	22
SUE (HaZa)	~K230	s. Tabelle 36-37
SULEYKA (HaZa)	K240	24-25
AVENTURA (Ha(Za))	~K240	10-11
ALDUNA (HaZa)	~K250	6-7
SU 260/56 (Ha(Za))	K250	18-19
SUZY (HaZa)	K260	34-35
SUSANN (Ha)	K280	32-33
SURREAL (Za(Ha))	~K290	30-31
SUMBRA (Za)	~K350	26

## Die Topsorten 2011/2012

### SUSANN S260/K280

SUSANN erkennt man an dem riesigen Hammerkolben. Mehr Kolbenpotenzial geht nicht. SUSANN ist eine echte Allroundsorte mit viel Stärke.

### AYRRO S220

Dieser energie- und hochertragreiche Silomais ist ideal für intensivste Maisfütterung geeignet. Macht mächtig mehr Milch!

### SU 260/56 S240/K250

Dieser extrem standfeste Allroundmais liefert zuverlässig hohe Silo- und Kornerträge bei hohen Stärkegehalten.

### ALDUNA ~K250

Als Körnermais liefert ALDUNA gigantische Kornerträge mit bester Qualität, als Silomais Gesamt-trockenmasse der Oberklasse.

### SURREAL ~K290

ist ein neuer Traum-Körnermais für die Top-Körnermaisgebiete Süddeutschlands. Durch seine tolle HTR-Resistenz kann der kompakte Zahnmais in den wärmsten deutschen Anbaugebieten seinen Ertragsvorteil voll ausspielen.

# MAIS FÜR ALLE FÄLLE? – JA, NATÜRLICH!

**Silo-, Korn- und Biogasnutzung diktiert die Zuchtziele in der Maiszüchtung. Wir arbeiten daran, unsere Erfolge weiter zu verbessern.**

Im Bereich **Silomais** wird es in Zukunft immer mehr um hohe Verdaulichkeit aus der Faser gehen. Mit den sehr guten LSV-Ergebnissen aus 2010 hat sich AYRRO S220 als ein Spitzenprodukt im frühen bis mittelfrühen Bereich empfohlen. Als Neuzulassung 2010 zeigt SULEYKA S210 im frühen Segment, dass aber auch mit herkömmlicher Verdaulichkeit aus der Stärke, hervorragender Standfestigkeit und sehr hohen Siloerträgen viel Gewinn zu machen ist.

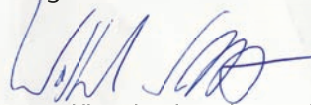
Beim **Körnermais** ist neben dem hohen Kornertrag und dem hohen Stärkegehalt vor allem ein schnelles und sicheres Dry Down und damit eine gute Druschfähigkeit gefragt. Gerade die Dent-Genetik von SUZY K260 und SURREAL ~K290 zeigt hier, was sie kann.

Bei **Biogasmais** sind inzwischen sowohl kolbenbetonte (SUSANN S260), als auch massebetonte Maistypen (SUBITO S260) gleichermaßen etab-

liert. Die Frage, welcher Typ besser für die Biogasanlage passt, wird weniger über den Methanertrag pro Hektar als über betriebliche Faktoren entschieden: Wie weit muss das Substrat transportiert werden, wie viel Platz ist im Silo, wie hoch soll die Raumbelastung gefahren werden? Kolbenbetonte Typen lohnen es, weiter transportiert zu werden, benötigen weniger Platz im Silo und erlauben aufgrund der höheren Energiedichte eine effizientere Raumnutzung. Ein weiterer wichtiger Gesichtspunkt ist die Höhe des Silostapels. Sorten mit hohem Trockensubstanzgehalt > 32 % lagern unten, Sorten mit niedrigem TS-Gehalt < 30 % werden oben gelagert. Und wer auf späte Massetypen setzen kann, wird mit den sehr hohen Masseerträgen unserer Neuzulassung KIMBERLEY ~S450 eine optimale Sorte finden.

Um bei allen Nutzungsformen bestmöglich wirtschaften zu können, brauchen Sie eine Auswahl leistungsfähiger Sorten. Keine Maissorte kann überall gleich gute Leistungen bringen, daher muss jeder Betrieb eine optimale Sortenkombination zusammenstellen. In der vorliegenden Broschüre werden Sie fündig!

Eine gute Ernte wünscht Ihnen



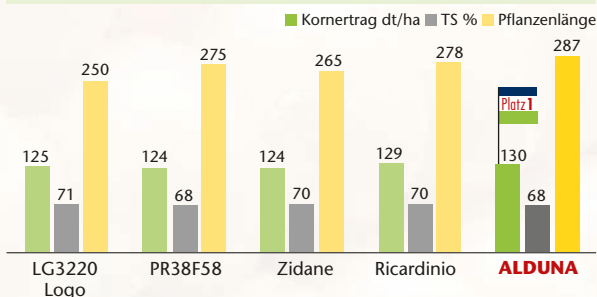
Dr. Wolfhard Schmidt, Produktmanager Mais

# ALDUNA <sup>~S250</sup><sub>~K250</sub> KÖRNERMAIS-KÖNIGSKLASSE.

## Die Vorteile auf einen Blick:

- Gigantischer Kornertrag mit großkörniger Qualität
- Ertragsstabilität bei Trockenheit
- Die Ertrags-Nummer 1 in der EUP K mfr. 2009

### ALDUNA: EU Körnermais mfr. 2009/10 (n = 33)



## Anbau

Aussaatdichte*	8–9–10 K/m <sup>2</sup>
Mulch- oder Direktsaat	geeignet
Siloernte-Periode	2–3 Wochen

## Wachstum

Kältetoleranz Frühjahr	mittel bis gut
Hitzetoleranz Sommer	sehr gut
Jugendentwicklung	mittel
Pflanzenlänge	lang bis sehr lang
Kolbenansatzhöhe	mittel bis hoch
Blattabreifetempo	mittel bis langsam
Kornotyp	HaZa

## Resistenz

Standfestigkeit	mittel
Beulenbrand	gut
Stängelfäule	gut
Helm. turcicum	mittel

## Nutzungsbedingte Eigenschaften

GTM-Ertrag	hoch bis sehr hoch
Energieertrag	hoch
Verdaulichkeit Ganzpflanze	mittel bis gering
Kornertrag	sehr hoch
Druschfähigkeit	gut
TKG (Ernteware)	hoch
Kornreihen	16
Körner pro Reihe	32–35
<b>Abreifedynamik Korn</b>	
> 32 % H <sub>2</sub> O	mittel
32–16 % H <sub>2</sub> O	mittel

\*Niedrigere Pflanzenzahlen erhöhen Futterwert und Sicherheit und senken dafür den max. erreichbaren Ertrag. Spätere Saat: pro 4 Wochen minus 1 Korn je m<sup>2</sup>

# ATENDO <sup>~S270</sup> FÜR BIOGAS DIE BESTEN ANLAGEN.

## Die Vorteile auf einen Blick:

- Großes Potenzial für die guten Lagen
- Helminthosporium hat bei ihm keine Chance.

## Anbau

Aussaafdichte*	9–10–11 K/m <sup>2</sup>
Mulch- oder Direktsaat	sehr gut
Siloernte-Periode	2–3 Wochen

## Wachstum

Kältetoleranz Frühjahr	gut
Hitzetoleranz Sommer	mittel bis gut
Jugendentwicklung	stark
Pflanzenlänge	lang bis sehr lang
Kolbenansatzhöhe	mittel bis hoch
Blattabreifetempo	mittel
Korntyp	Ha(Za)

## Resistenz

Standfestigkeit	mittel bis gut
Beulenbrand	gut
Stängelfäule	gut
Helm. turcicum	gut bis sehr gut

## Nutzungsbedingte Eigenschaften

GTM-Ertrag	sehr hoch
Energieertrag	sehr hoch
Verdaulichkeit Ganzpflanze	mittel

\*Niedrigere Pflanzenzahlen erhöhen Futterwert und Sicherheit und senken dafür den max. erreichbaren Ertrag. Spätere Saat: pro 4 Wochen minus 1 Korn je m<sup>2</sup>



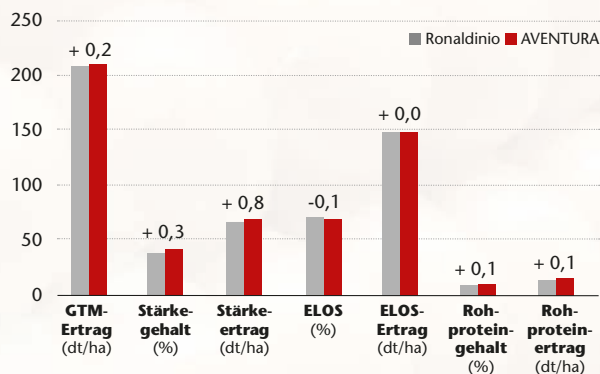
# AVENTURA <sup>S240</sup> ~K240 FUTTER SATT, KOSTEN PLATT.

## Die Vorteile auf einen Blick:

- Passt sich an und macht den Kolben zuverlässig voll
- Bringt massig TM-Erträge in guter Qualität
- Setzt hohe Bestandesdichten in Mehrertrag um

### AVENTURA S240: unverändert leistungsstark

Duell mit Ronaldinio S240 in den Wertprüfungen Silomais mittelfrüh 2009, bundesweit (27 Ergebnisse)



Quelle: nach Daten des Bundessortenamtes, Berichtshefte SM1 2009 & SM2 2009



## Anbau

Aussaaddichte*	8–10–12 K/m <sup>2</sup>
Mulch- oder Direktsaat	sehr gut
Siloernte-Periode	2–3 Wochen

## Wachstum

Kältetoleranz Frühjahr	hoch
Hitzetoleranz Sommer	hoch
Jugendentwicklung	mittel bis stark
Pflanzenlänge	lang
Kolbenansatzhöhe	mittel
Blattabreifetempo	mittel bis schnell
Kornotyp	Ha(Za)

## Resistenz

Standfestigkeit	mittel bis gut
Beulenbrand	gut
Stängelfäule	mittel
Helm. turcicum	mittel bis gut

## Nutzungsbedingte Eigenschaften

GTM-Ertrag	hoch
Energieertrag	hoch
Verdaulichkeit Ganzpflanze	mittel
Kornertrag	hoch
Druschfähigkeit	mittel bis hoch
TKG (Ernteware)	mittel bis hoch
Kornreihen	16–20
Körner pro Reihe	27–32
<b>Abreifedynamik Korn</b>	
> 32 % H <sub>2</sub> O	mittel
32–16 % H <sub>2</sub> O	mittel

\*Niedrigere Pflanzanzahlen erhöhen Futterwert und Sicherheit und senken dafür den max. erreichbaren Ertrag. Spätere Saat: pro 4 Wochen minus 1 Korn je m<sup>2</sup>

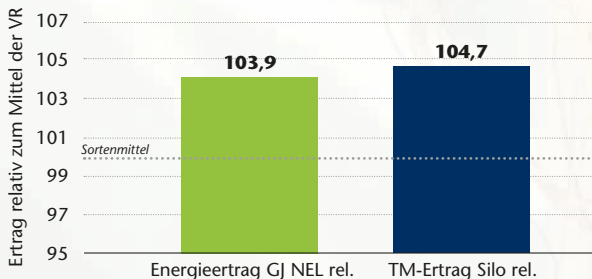
# AYRRO<sup>S220</sup> MACHT MÄCHTIG MEHR MILCH.

## Die Vorteile auf einen Blick:

- Die Siegersorte 2008 & 2009 (EUP Silo Früh)
- Bringt mehr Energie aus der Faser
- So wird aus mehr Mais mehr Milch.

### AYRRO in den LSV 2010

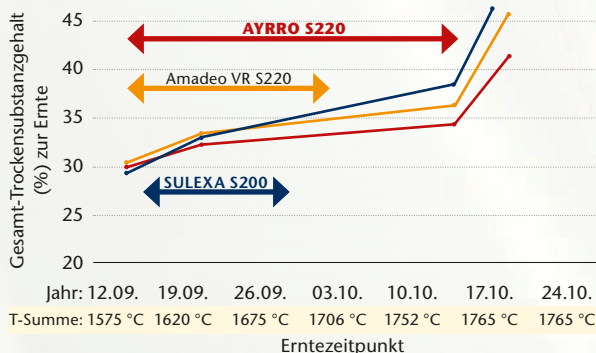
Energieertrag und TM-Ertrag, Mittel über alle Standorte, bundesweit



Quelle: nach Daten der Länderdienststellen

### AYRRO: bequemes Erntefenster 2011 – 4,5 Wochen

Versuch zur Abreifedynamik beim frühen Silomais  
SAATEN-UNION Versuchsstation Grüneiboldsdorf, 2010



## Anbau

Aussaaddichte*	8–9–10 K/m <sup>2</sup>
Mulch- oder Direktsaat	sehr gut
Siloernte-Periode	3 Wochen

## Wachstum

Kältetoleranz Frühjahr	hoch
Hitzetoleranz Sommer	mittel bis hoch
Jugendentwicklung	stark
Pflanzenlänge	lang
Kolbenansatzhöhe	mittel bis hoch
Blattabreifetempo	mittel
Kornotyp	HaZa

## Resistenz

Standfestigkeit	mittel bis gut
Beulenbrand	gut
Stängelfäule	gut
Helm. turcicum	gut

## Nutzungsbedingte Eigenschaften

GTM-Ertrag	hoch bis sehr hoch
Energieertrag	sehr hoch
Energiedichte	hoch
Zellwandverdaulichkeit	hoch bis sehr hoch
Verdaulichkeit Ganzpflanze	hoch
Stärkegehalt	mittel

\*Niedrigere Pflanzenzahlen erhöhen Futterwert und Sicherheit und senken dafür den max. erreichbaren Ertrag. Spätere Saat: pro 4 Wochen minus 1 Korn je m<sup>2</sup>

**KIMBERLEY** <sup>NEU</sup> <sub>~S450</sub> **HÖCHSTE ERTRÄGE,  
MAXIMALE ERNTEFLEXIBILITÄT.**

**Die Vorteile auf einen Blick:**

- Leichter Lieschenschluss
- Hohes stay-green = lange Ernteflexibilität

**Anbau**

Aussaaddichte*	8,5–9,5 K/m <sup>2</sup>
Mulch- oder Direktsaat	geeignet
Siloernte-Periode	3 Wochen

**Wachstum**

Kältetoleranz Frühjahr	mittel
Hitzetoleranz Sommer	gut
Jugendentwicklung	stark
Pflanzenlänge	mittel bis lang
Kolbenansatzhöhe	mittel
Blattabreifetempo	sehr langsam
Kornotyp	Za

**Resistenz**

Standfestigkeit	sehr gut
Beulenbrand	gut
Stängelfäule	gut
Helm. turcicum	gut

**Nutzungsbedingte Eigenschaften**

GTM-Ertrag	sehr hoch
Energieertrag	mittel bis hoch
Verdaulichkeit Ganzpflanze	gering

**MONTONI** <sup>~S370</sup> **SPÄTREIFES POTENZIAL FÜR MAXIMALE MASSE.**

**Die Vorteile auf einen Blick:**

- Macht in den günstigsten Gebieten Deutschlands den maximalen Ertrag
- Südeuropäischer, extrem massenwüchsiger Zahnmais

**Anbau**

Aussaaddichte*	7–8–9 K/m <sup>2</sup>
Mulch- oder Direktsaat	gut
Siloernte-Periode	3 Wochen

**Wachstum**

Kältetoleranz Frühjahr	mittel bis gut
Hitzetoleranz Sommer	sehr hoch
Jugendentwicklung	mittel bis stark
Pflanzenlänge	sehr lang
Kolbenansatzhöhe	hoch
Blattabreifetempo	langsam
Kornotyp	Za

**Resistenz**

Standfestigkeit	sehr gut
Beulenbrand	mittel bis gut
Stängelfäule	gut
Helm. turcicum	sehr gut

**Nutzungsbedingte Eigenschaften**

GTM-Ertrag	sehr hoch
Energieertrag	sehr hoch
Verdaulichkeit Ganzpflanze	mittel bis gering

\*Niedrigere Pflanzenzahlen erhöhen Futterwert und Sicherheit und senken dafür den max. erreichbaren Ertrag. Spätere Saat: pro 4 Wochen minus 1 Korn je m<sup>2</sup>

## **REVOLVER** <sup>-S160</sup> **KOMMT ALS ZWEITFRUCHT WIE AUS DER PISTOLE GESCHOSSEN.**

### **Die Vorteile auf einen Blick:**

- Blüht schnell und reift schnell ab
- Ist standfest und für seine Frühreife recht ertragreich

### **Anbau**

Aussaatsdichte*	7–8–9 K/m <sup>2</sup>
Mulch- oder Direktsaat	gut
Siloernte-Periode	2 Wochen

### **Wachstum**

Kältetoleranz Frühjahr	gut
Hitzetoleranz Sommer	mittel
Jugendentwicklung	gut
Pflanzenlänge	mittel
Kolbenansatzhöhe	mittel bis hoch
Blattabreifetempo	rasch
Kornotyp	Ha(Za)

### **Resistenz**

Standfestigkeit	gut
Beulenbrand	gut
Stängelfäule	mittel bis gut
Helm. turcicum	gering

### **Nutzungsbedingte Eigenschaften**

GTM-Ertrag	mittel
Energieertrag	mittel
Verdaulichkeit Ganzpflanze	mittel

\*Niedrigere Pflanzenzahlen erhöhen Futterwert und Sicherheit und senken dafür den max. erreichbaren Ertrag. Spätere Saat; pro 4 Wochen minus 1 Korn je m<sup>2</sup>

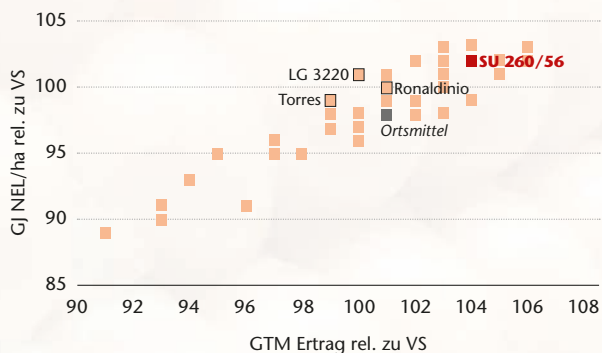
**SU 260/56** <sup>NEU</sup> <sup>S240</sup> <sup>K250</sup> **HOHE ERTRÄGE,  
DIE NICHTS UMHAUT.**

**Die Vorteile auf einen Blick:**

- Sehr hohe Silo- und Kornerträge
- Sehr standfest und kältetolerant
- Hohe Stärkegehalte und -erträge

**SU 260/56: stark in Masse, stark in Energie**

WP 1 Silomais 2010 im Vergleich zu den Verrechnungssorten und dem Ortsmittel



Quelle: nach Daten des Bundessortenamtes



**Anbau**

Aussaatdichte*	8,5–9,5–10,5 K/m <sup>2</sup>
Mulch- oder Direktsaat	geeignet
Siloernte-Periode	2 Wochen

**Wachstum**

Kältetoleranz Frühjahr	gut
Hitzetoleranz Sommer	mittel
Jugendentwicklung	stark
Pflanzenlänge	mittel bis lang
Kolbenansatzhöhe	mittel bis tief
Blattabreifetempo	langsam
Kornotyp	Ha(Za)

**Resistenz**

Standfestigkeit	sehr gut
Beulenbrand	gut
Stängelfäule	gut
Helm. turcicum	sehr gut

**Nutzungsbedingte Eigenschaften**

GTM-Ertrag	hoch
Energieertrag	hoch
Verdaulichkeit Ganzpflanze	mittel
Kornertrag	sehr hoch
Druschfähigkeit	sehr gut
TKG (Ernteware)	mittel bis gering
Kornreihen	14–16
Körner pro Reihe	28–36
<b>Abreifedynamik Korn</b>	
> 32 % H <sub>2</sub> O	mittel
32–16 % H <sub>2</sub> O	sehr rasch

\*Niedrigere Pflanzenzahlen erhöhen Futterwert und Sicherheit und senken dafür den max. erreichbaren Ertrag. Spätere Saat: pro 4 Wochen minus 1 Korn je m<sup>2</sup>

## SUBITO <sup>S260</sup> HOLT DAS MAXIMUM VOM HEKTAR.

### Die Vorteile auf einen Blick:

- Höchste Leistung auf knapper Fläche
- Besonders empfohlen für Biogasbetriebe

### Anbau

Aussaatdichte*	7–8,5–10 K/m <sup>2</sup>
Mulch- oder Direktsaat	gut
Siloernte-Periode	2–3 Wochen

### Wachstum

Kältetoleranz Frühjahr	mittel bis hoch
Hitzetoleranz Sommer	hoch
Jugendentwicklung	mittel bis stark
Pflanzenlänge	lang bis sehr lang
Kolbenansatzhöhe	mittel bis hoch
Blattabreifetempo	mittel bis rasch
Korntyp	HaZa

### Resistenz

Standfestigkeit	mittel
Beulenbrand	mittel
Stängelfäule	gut
Helm. turcicum	mittel

### Nutzungsbedingte Eigenschaften

GTM-Ertrag	hoch bis sehr hoch
Energieertrag	hoch bis sehr hoch
Verdaulichkeit Ganzpflanze	mittel bis gering

## SUCCESS <sup>NEU</sup> <sup>-S190</sup> QUALITÄT BEI JEDEM WETTER.

### Die Vorteile auf einen Blick:

- Trotz dem Wetter
- Liefert Qualitätssilage auch bei kalten Bedingungen
- Honoriert dichtere Saatstärken

### Anbau

Aussaatdichte*	10–11–12 K/m <sup>2</sup>
Mulch- oder Direktsaat	geeignet
Siloernte-Periode	3 Wochen

### Wachstum

Kältetoleranz Frühjahr	mittel
Hitzetoleranz Sommer	mittel bis gut
Jugendentwicklung	mittel bis stark
Pflanzenlänge	mittel bis lang
Kolbenansatzhöhe	mittel bis niedrig
Blattabreifetempo	mittel
Korntyp	Ha(Za)

### Resistenz

Standfestigkeit	gut
Beulenbrand	mittel
Stängelfäule	gut
Helm. turcicum	mittel bis gut

### Nutzungsbedingte Eigenschaften

GTM-Ertrag	mittel bis hoch
Energieertrag	mittel bis hoch
Verdaulichkeit Ganzpflanze	mittel bis hoch

\*Niedrigere Pflanzenzahlen erhöhen Futterwert und Sicherheit und senken dafür den max. erreichbaren Ertrag. Spätere Saat: pro 4 Wochen minus 1 Korn je m<sup>2</sup>

# SULEXA <sup>S200</sup><sub>K220</sub> FRÜH UND STARK = DOPPELT WERTVOLL.

## Die Vorteile auf einen Blick:

- Hohes Kornertragspotenzial für frühe Regionen
- Traumnote 7 für hohe Stärkegehalte im Silo

### Anbau

Aussaaddichte*	9–10–11 K/m <sup>2</sup>
Mulch- oder Direktsaat	sehr gut
Siloernte-Periode	2 Wochen

### Wachstum

Kältetoleranz Frühjahr	sehr gut
Hitzetoleranz Sommer	gut
Jugendentwicklung	sehr stark
Pflanzenlänge	mittel bis lang
Kolbenansatzhöhe	mittel bis hoch
Blattabreifetempo	mittel bis langsam
Kornotyp	Ha(Za)

### Resistenz

Standfestigkeit	gut bis sehr gut
Beulenbrand	gut
Stängelfäule	mittel
Helm. turcicum	mittel

### Nutzungsbedingte Eigenschaften

GTM-Ertrag	mittel bis hoch
Energieertrag / Energiedichte	mittel bis hoch / mittel
Stärkegehalt (Silo)	hoch
Verdaulichkeit Ganzpflanze	mittel
Kornertrag	hoch bis sehr hoch
Druschfähigkeit	gut
TKG (Ernteware)	hoch
Kornreihen / Körner pro Reihe	12–14 / 26–35
<b>Abreifedynamik Korn</b>	
> 32 % H <sub>2</sub> O / 32–16 % H <sub>2</sub> O	rasch / mittel

\*Niedrigere Pflanzanzahlen erhöhen Futterwert und Sicherheit und senken dafür den max. erreichbaren Ertrag. Spätere Saat; pro 4 Wochen minus 1 Korn je m<sup>2</sup>

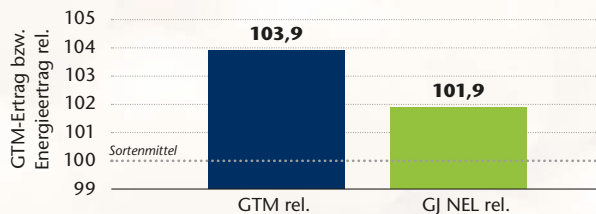
## SULEYKA <sup>NEL</sup> S210 K240 BESTES FUTTER AUCH IN KÜHLEN, WINDIGEN LAGEN.

### Die Vorteile auf einen Blick:

- Homogener, kolbenbetonter Typ
- Extrem standfest
- Stabil hohe TM-Erträge

### SULEYKA: stark in Masse und Energie

WP 2010, alle Standorte



Quelle: nach Daten des Bundessortenamtes



### Anbau

Aussaaddichte*	8,5–10,5 K/m <sup>2</sup>
Mulch- oder Direktsaat	geeignet bis gut geeignet
Siloernte-Periode	1–2 Wochen

### Wachstum

Kältetoleranz Frühjahr	gering bis mittel
Hitzetoleranz Sommer	hoch
Jugendentwicklung	mittel
Pflanzenlänge	hoch
Kolbenansatzhöhe	mittel
Blattabreifetempo	langsam
Kornotyp	HaZa

### Resistenz

Standfestigkeit	gut bis sehr gut
Beulenbrand	gut
Stängelfäule	mittel bis hoch
Helm. turcicum	gering bis mittel

### Nutzungsbedingte Eigenschaften

GTM-Ertrag	hoch
Energieertrag	hoch
Energiedichte	mittel bis hoch
Stärkegehalt (Silo)	mittel
Kornertrag	hoch bis sehr hoch
Druschfähigkeit	gut
TKG (Ernteware)	mittel
Kornreihen	bis zu 16
Körner pro Reihe	26–34
<b>Abreifedynamik Korn</b>	
> 32 % H <sub>2</sub> O	mittel
32–16 % H <sub>2</sub> O	mittel

\*Niedrigere Pflanzanzahlen erhöhen Futterwert und Sicherheit und senken dafür den max. erreichbaren Ertrag. Spätere Saat: pro 4 Wochen minus 1 Korn je m<sup>2</sup>

**SUMBRA** <sup>NEU</sup> ~S320  
~K350 **DER STARKE ZAHN  
FÜR DEN OBERRHEIN.**

**Die Vorteile auf einen Blick:**

- Bulliges Kolbenpotenzial
- Großes TKG mit viel Stärke
- Standfest und HTR-resistent

**Anbau**

Aussaatdichte*	8–9–10 K/m <sup>2</sup>
Mulch- oder Direktsaat	geeignet bis gut geeignet
Siloernte-Periode	2 Wochen

**Wachstum**

Kältetoleranz Frühjahr	gering bis mittel
Hitzetoleranz Sommer	sehr hoch
Jugendentwicklung	mittel
Pflanzenlänge	lang
Kolbenansatzhöhe	mittel bis hoch
Blattabreifetempo	mittel
Kornotyp	Za

**Resistenz**

Standfestigkeit	gut
Beulenbrand	mittel bis gut
Stängelfäule	gut
Helm. turcicum	sehr gut

**Körnermais**

Kornertrag	sehr hoch
Druschfähigkeit	gut
TKG (Ernteware)	mittel bis hoch
Kornreihen	16–20
Körner pro Reihe	32–38

**Abreifedynamik Korn**

> 32 % H <sub>2</sub> O	mittel
32–16 % H <sub>2</sub> O	mittel

\*Niedrigere Pflanzanzahlen erhöhen Futterwert und Sicherheit und senken dafür den max. erreichbaren Ertrag. Spätere Saat: pro 4 Wochen minus 1 Korn je m<sup>2</sup>

# SUNARO<sup>-S220</sup> FRÜH, VIELSEITIG, STÄRKESTARK.

## Die Vorteile auf einen Blick:

- Viel Stärke vom Feld, viel Stärkegehalt in der Ration
- Kombiutzung als Körnermais
- Ertragsstabilität auch unter begrenzenden Bedingungen

## Anbau

Aussaatsdichte*	8–9–10 K/m <sup>2</sup>
Mulch- oder Direktsaat	gut
Siloernte-Periode	2 Wochen

## Wachstum

Kältetoleranz Frühjahr	hoch
Hitzetoleranz Sommer	hoch
Jugendentwicklung	mittel bis stark
Pflanzenlänge	mittel
Kolbenansatzhöhe	mittel
Blattabreifetempo	mittel
Kornotyp	Ha

## Resistenz

Standfestigkeit	mittel bis gut
Beulenbrand	gut
Stängelfäule	mittel bis gut
Helm. turcicum	mittel bis gut

## Stärketyp-Eigenschaften

GTM-Ertrag	hoch
Energieertrag	hoch
Energiedichte	mittel bis hoch
Stärkegehalt	hoch

\*Niedrigere Pflanzanzahlen erhöhen Futterwert und Sicherheit und senken dafür den max. erreichbaren Ertrag. Spätere Saat; pro 4 Wochen minus 1 Korn je m<sup>2</sup>

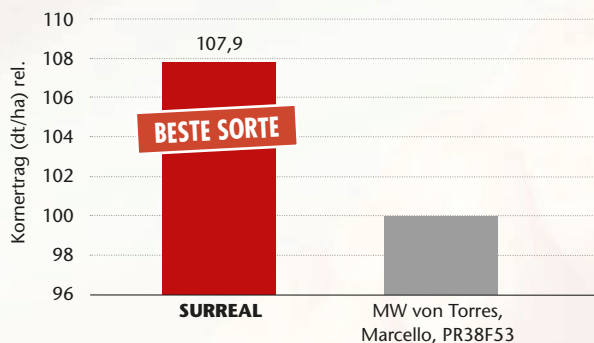
# SURREAL <sup>~K290</sup> DIE ENTDECKUNG DES ERTRAGS.

## Die Vorteile auf einen Blick:

- Der Überflieger aus der mittelspäten Körnermais-Wertprüfung 2008
- Zahnmais mit erstklassiger Kolbenleistung
- Kompakt und blattgesund

### SURREAL -K290: kompakt, zahnmaisbetont und hoch ertragreich

Wertprüfung 2008/2009



Quelle: nach Daten des Bundessortenamtes



## Anbau

Aussaatdichte*	8–9–10 K/m <sup>2</sup>
Mulch- oder Direktsaat	gut
Siloernte-Periode	3 Wochen

## Wachstum

Kältetoleranz Frühjahr	mittel bis gut
Hitzetoleranz Sommer	sehr gut
Jugendentwicklung	mittel bis stark
Pflanzenlänge	mittel bis lang
Kolbenansatzhöhe	mittel bis tief
Blattabreifetempo	langsam
Kornotyp	Za(Ha)

## Resistenz

Standfestigkeit	gut
Beulenbrand	gut
Stängelfäule	gut
Helm. turcicum	sehr gut

## Körnermais

Kornertrag	sehr hoch
Druschfähigkeit	gut
TKG (Ernteware)	mittel bis hoch
Kornreihen	14–16
Körner pro Reihe	32–36
<b>Abreifedynamik Korn</b>	
> 32 % H <sub>2</sub> O	mittel bis rasch
32–16 % H <sub>2</sub> O	mittel

\*Niedrigere Pflanzanzahlen erhöhen Futterwert und Sicherheit und senken dafür den max. erreichbaren Ertrag. Spätere Saat: pro 4 Wochen minus 1 Korn je m<sup>2</sup>

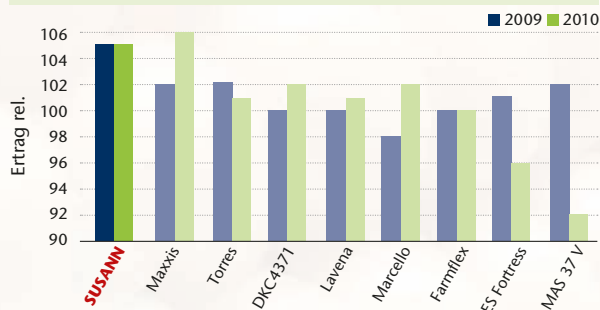
## SUPER IM SILO! SUPER IM KORNI!

**SUPER SUSANN!** S260  
K280

### Die Vorteile auf einen Blick:

- Siloertrag, Stärkeertrag und Kornertrag
- Energiegeladen dank extrem vieler Kornreihen am riesigen Kolben
- Maximales Kolbenpotenzial

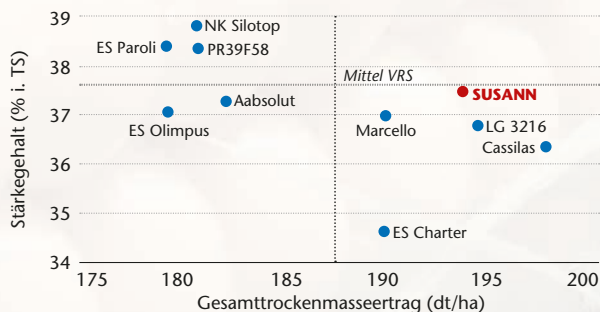
### LSV Bayern Körnermais msp. 2009/10



Quelle: nach Daten der Länderdienststelle

### SUSANN: viel Stärke vom Acker

TM-Ertrag und Stärkegehalt mittelspäter Silomaissorten 2009/2010



Quelle: LAZBW; Schwäbischer Bauer 1/2011

### Anbau

Aussaaddichte*	7–9–11 K/m <sup>2</sup>
Mulch- oder Direktsaat	gut
Siloernte-Periode	3 Wochen

### Wachstum

Kältetoleranz Frühjahr	gut
Hitzetoleranz Sommer	gut
Jugendentwicklung	mittel bis stark
Pflanzenlänge	lang
Kolbenansatzhöhe	mittel
Blattabreifetempo	langsam
Kornotyp	Ha

### Resistenz

Standfestigkeit	gut
Beulenbrand	gut
Stängelfäule	gut
Helm. turcicum	sehr gut

### Nutzungsbedingte Eigenschaften

GTM-Ertrag	hoch bis sehr hoch
Energieertrag	hoch
Energiedichte	mittel
Stärkegehalt	mittel bis hoch
Verdaulichkeit Ganzpflanze	mittel
Kornertrag	sehr hoch
Druschfähigkeit	gut
TKG (Ernteware)	mittel
Kornreihen	18–25
Körner pro Reihe	27–36
<b>Abreifedynamik Korn</b>	
> 32 % H <sub>2</sub> O	mittel
32–16 % H <sub>2</sub> O	sehr langsam

\*Niedrigere Pflanzenzahlen erhöhen Futterwert und Sicherheit und senken dafür den max. erreichbaren Ertrag. Spätere Saat: pro 4 Wochen minus 1 Korn je m<sup>2</sup>

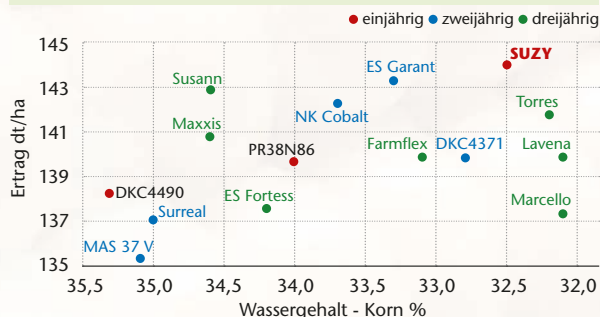
## SUZY <sup>~S240</sup> <sub>K260</sub> DICKER KOLBEN, SCHICKES BLATT.

### Die Vorteile auf einen Blick:

- Die kompakte Ackerschönheit mit dem dicken Körnerplup
- Top in *Helminthosporium*-Toleranz und Druschfähigkeit
- Liefert sehr hohe Futterqualität auf Basis von Stärke und Zellwandenergie

#### SUZY: die Ertragreiche im Südwesten

Ertrag und Wassergehalt, LSV-232, 2010, mittelspäte Sorten, mehrjährig



Quelle: nach Daten der LfL



### Anbau

Aussaaddichte*	8–9–10 K/m <sup>2</sup>
Mulch- oder Direktsaat	gut
Siloernte-Periode	2 Wochen

### Wachstum

Kältetoleranz Frühjahr	mittel bis hoch
Hitzetoleranz Sommer	hoch
Jugendentwicklung	mittel
Pflanzenlänge	mittel
Kolbenansatzhöhe	mittel bis niedrig
Blattabreifetempo	mittel bis langsam
Kornotyp	HaZa

### Resistenz

Standfestigkeit	gut
Beulenbrand	mittel bis gut
Stängelfäule	mittel bis gut
Helm. turcicum	gut bis sehr gut

### Nutzungsbedingte Eigenschaften

GTM-Ertrag	mittel bis hoch
Energieertrag	hoch
Energiedichte	hoch
Stärkegehalt	hoch
Kornertrag	sehr hoch
Druschfähigkeit	sehr gut
TKG (Ernteware)	mittel bis hoch
Kornreihen	16–20
Körner pro Reihe	31–36
<b>Abreifedynamik Korn</b>	
> 32 % H <sub>2</sub> O	rasch
32–16 % H <sub>2</sub> O	mittel

\*Niedrigere Pflanzanzahlen erhöhen Futterwert und Sicherheit und senken dafür den max. erreichbaren Ertrag. Spätere Saat: pro 4 Wochen minus 1 Korn je m<sup>2</sup>

## SORTENTABELLE

Sorte	Silo-Reifezahl	Körner-Reifezahl	Faser-Energie-Typen	Stärke-Typen	Masse-Typen	Drusch und CCM
<b>MEHRFACHNUTZUNG</b>						
SULEXA	S200	K220				
SUE	~S210	~K230				CCM
SULEYKA <b>NEU</b>	S210	K240				
AYRRO	S220					
AVENTURA	S240	~K240				
SU 260/56 <b>NEU</b>	S240	K250				
BREDERO	S240					
SUZY	~S240	K260				
ALDUNA	~S250	~K250				
MAGISTER	S250	~K260				
SUSANN	S260	K280				
<b>ZUR SILONUTZUNG EMPFOHLEN</b>						
SUNARO	~S220					
REVOLVER	~S160					
SUCCES <b>NEU</b>	~S190					
SUMARIS	S260					
SUBITO	S260					
ATENDO	~S270					
MONTONI	~S370					
KIMBERLEY <b>NEU</b>	~S450					
<b>ZUR KÖRNERNUTZUNG EMPFOHLEN</b>						
SUDOKU		K220				
SURREAL		~K290				
SUMBRA		~K350				

Zu diesen Sorten erhalten Sie mehr Informationen im Internet unter [www.saaten-union.de](http://www.saaten-union.de) sowie von unseren Fachberatern im Außendienst.



**Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland**

**Achim Schneider**

Tel. 0 61 64-50 04 58  
Mobil 0151-10 81 96 06  
achim.schneider@saaten-union.de  
Franz Schaub\*  
Mobil 0160-93 89 22 24



**Baden-Württemberg**

**Martin Munz**

Tel. 0 71 27-897 50  
Mobil 0171-369 78 12  
martin.munz@saaten-union.de  
Franz-Josef Dertinger\*  
Mobil 0170-999 22 26  
Dominik Gerber\*  
Mobil 0171-175 02 77



**Nordbayern**

**Ernst Rauh**

Tel. 0 93 34-88 76  
Mobil 0170-851 06 80  
ernst.rauh@saaten-union.de



**Südbayern**

**Franz Unterforsthuber**

Tel. 0 86 34-660 73  
Mobil 0170-922 92 63  
franz.unterforsthuber@saaten-union.de  
Johann Hiller\*  
Mobil 0152-05 68 88 04  
Karl-Heinz Kolbinger\*  
Mobil 0171-854 89 91

\*Beratungslandwirt/in



**SONDERDRUCK PRAXISNAH:**  
**Futterknappheit 2011 – ist der Zwischenfruchtanbau mit Gräsern eine Lösung?**  
Kostenfrei zu bestellen unter 0511-72 666-0

Informationsstand Juli 2011

Alle Sortenbeschreibungen nach bestem Wissen unter Berücksichtigung von Versuchsergebnissen und Beobachtungen. Eine Gewähr oder Haftung für das Zutreffen im Einzelfall kann nicht übernommen werden, weil die Wachstumsbedingungen erheblichen Schwankungen unterliegen.

SAATEN-UNION GmbH  
Eisenstraße 12  
30916 Isernhagen HB  
Telefon 0511-72 666-0

**WEITERE INFORMATIONEN:**  
**[WWW.SAATEN-UNION.DE](http://WWW.SAATEN-UNION.DE)**



**SAATEN  
UNION**  
*Züchtung ist Zukunft*